

Informationen in Leichter Sprache



Was ist ein Verfügungs-Fonds?

Verfügungs-Fonds spricht man so: Ver-fügungs-Foh

Verfügungs-Fonds ist ein anderes Wort für Geld.

Das Geld darf aber nur für eine bestimmte Sache ausgegeben werden.

Zum Beispiel:

Bei dem Projekt **Kiez! Gemeinsam gestalten** ist das Geld für den Kiez.

Die Bewohner können bei dem Projekt ihren Kiez schöner machen.



Warum gibt es den Verfügungs-Fonds?

Die Menschen sollen ihren Kiez so machen können,
wie sie es möchten.

Das ist wichtig, damit die Menschen gerne in ihrem Kiez wohnen.



Die Bewohner können mit dem Geld von dem Verfügungs-Fonds

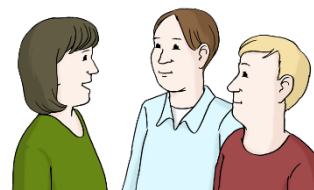
- Sachen für den Kiez kaufen
- Veranstaltungen machen
- gute Ideen umzusetzen

Bei dem Projekt **Kiez! Gemeinsam gestalten** geht es auch darum:

- Die Menschen im Kiez
 - sollen sich besser kennenlernen
 - sollen gerne im Kiez mithelfen

Zum Beispiel:

Ihre Ideen zum Kiez sagen



Bei Angeboten mitmachen

- Der Kiez soll noch schöner werden
- Kinder und Jugendliche sollen sich auch im Kiez wohlfühlen
- Alle Menschen im Kiez sollen eine Gemeinschaft sein.

Dabei ist es egal,

- woher die Menschen kommen
 - ob die Menschen eine Einschränkung haben oder ob sie **keine** Einschränkung haben
 - wie alt die Menschen sind
- Alle Menschen und Einrichtungen sollen sich kennen und zusammen gute Sachen machen

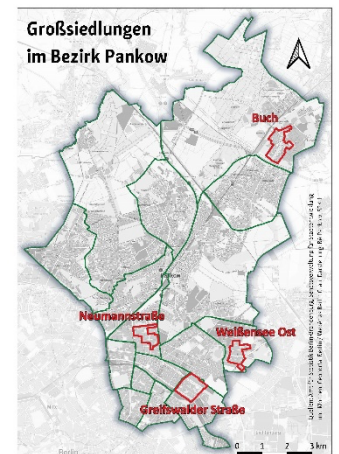


Wieviel Geld ist in dem Verfügungs-Fonds?

Insgesamt gibt es 16 Tausend Euro für die 4 Kieze.

Das Geld ist für mehrere kleine Projekte.

Die Projekte müssen im Jahr 2021 gemacht werden.



Wie bekommen die Kieze das Geld?

Die Menschen im Kiez müssen ihre Ideen auf einen Zettel schreiben.

Der Zettel heißt Antragsformular.

Das Antragsformular finden Sie auf dieser Internet-Seite:

Auf der Internet-Seite können Sie auch lesen:

So füllen Sie das Formular richtig aus.

Sie können Ihre Idee auch den Mitarbeitern und den Mitarbeiterinnen vom Projekt **Kiez!Gemeinsam gestalten** sagen.

Die Antrags-Steller und die Anwohner entscheiden zusammen, für welche Idee das Geld ausgegeben wird.



Das nennt man Bürger-Jury.

Jury spricht man so aus: Schü-ri

Vielleicht haben die Menschen im Kiez eine Idee.

Aber die Idee ist sehr teuer.

Das Geld von dem Verfügungs-Fonds reicht dafür vielleicht **nicht**.

Dann können die Menschen den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die Idee trotzdem sagen.

Vielleicht ist es möglich, die Idee trotzdem umzusetzen.

Das ausgefüllte Antragsformular können Sie hier abgeben:

Bei den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für den jeweiligen Kiez

Adressen

Stadtteilzentrum Pankow:

Schönholzerstraße 10

13187 Berlin

Projektkoordination: Andrea Plamper

Telefon: 030 4998 70902

Handy: 0176 7174 9086

E-Mail: andrea.plamper@buergerhaus-gmbh.de

Sprechstunde: jeden Dienstag 11 - 13 Uhr

Stadtteilzentrum Weißensee (Frei-Zeit-Haus):

im Nachbarschaftstreff

Brodembacher Weg 34

13088 Berlin

Projektkoordination: Desislava Haak

Telefon: 030 3377 2893

Handy:

E-Mail: d.haak@frei-zeit-haus.de

Sprechstunde: jeden Dienstag 11 - 13Uhr

Das **Kompetenz-Zentrum Leichte Sprache**

hat den Text im Jahr 2021 in Leichte Sprache übersetzt.

Dudweilerstraße 72

66 111 Saarbrücken



0 681 93 62 15 05

www.leicht-sprechen.de

Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Die **Prüflese-Gruppe von der reha gmbh in Saarbrücken** hat den Text geprüft.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.

Der Zeichner ist Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache:

© Europäisches Logo für einfaches Lesen:

Inclusion Europe.

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.leicht-lesbar.eu

